

N I E D E R S C H R I F T

über die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Pohlheim

Tag: 06.03.2024

Dauer: 19:05 Uhr bis 20:36 Uhr

Ort: Kulturelle Mitte, Saal, Am Dorfgemeinschaftshaus 1, 35415 Pohlheim

Anwesend:

Von der Stadtverordnetenversammlung

Stadtverordnetenvorsteherin Hiltrud Hofmann
STV Malke Aydin
STV Angelika Bartosch
STV Karsten Becker
STV Horst Jürgen Briegel
STV Lukas Budak
STV Sonya Can
STV Iliyo Danho
STV Lorenz Diehl
STV Kevin Engel
STV Björn Feuerbach
STV Samuel Gergin
STV Eckart Hafemann
STV Simon Hafemann
STV Uwe Happel
STV Antje Häuser
STV Prof. Dr. Ernst-Ulrich Huster
STV Bettina Jost
STV Michel Kögler
STV Matthias Kücükkaplan
STV Reiner Leidich
STV Dr. Melanie Neeb
STV Marc Werner Punzert
STV Michaela Schöffmann
STV Andreas Schuch
STV Melanie Schunk-Wießner
STV Dominic Tamme
STV Fadi Touma
STV Simone van Slobbe-Schneider
STV Sven Weigel

Vom Magistrat

Bürgermeister Andreas Ruck
Erster Stadtrat Israel Be Josef
Stadtrat Peter Alexander
Stadtrat Jörg Buß
Stadtrat Christian Görlach
Stadtrat Tobias Maschmann
Stadtrat Wolfgang Sames
Stadtrat Reimar Stenzel

Von der Verwaltung

Bianca Krieb

Schrifführer(in)

Thomas Telling

Entschuldigt:

Von der Stadtverordnetenversammlung

STV Georg Celik
STV Matthias Jung
STV Erich Klotz
STV Norman Klotz
STV Risiko Noah
STV Sebastian Opper
STV Prof. Dr. Helge Stadelmann

Vom Magistrat

Stadtrat Philipp Niklas Mackowiak

TAGESORDNUNG:

- | | | |
|---------|--|-------------------|
| TOP 1 | Eröffnung sowie Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit | |
| TOP 2 | Feststellung der Niederschrift vom 1. Februar 2024 | |
| TOP 3 | Einführung, Verpflichtung, Ernennung und Vereidigung von ehrenamtlichen Stadträten | STV-300/2021-2026 |
| TOP 4 | Antrag der CDU-Fraktion vom 23. November 2023 betr. Überwachung durch Fragerecht | A-274/2021-2026 |
| TOP 5 | Antrag der CDU-Fraktion vom 23. November 2023 betr. Zisterne zur Friedhofsbewässerung in Grüningen | A-275/2021-2026 |
| TOP 5.1 | Konkurrierender Hauptantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 1. Februar 2024 zum Antrag der CDU-Fraktion betr. Zisterne in Grüningen | A-275/2021-2026/2 |
| TOP 6 | Antrag der CDU-Fraktion vom 23. November 2023 betr. | A-276/2021-2026 |

	Sanierung innerörtlicher Verbindungswege durch das Kleingartengebiet	
TOP 6.1	Konkurrierender Hauptantrag der Fraktionen SPD und Bündnis 90/Die Grünen vom 1. Februar 2024 zum Antrag der CDU-Fraktion betr. Verbindungswege in Grünigen	A-276/2021-2026/2
TOP 7	Antrag der CDU-Fraktion vom 23. November 2023 betr. Haushaltsvermerk 2024: Folgekostenaufstellung für Investitionen über 250.000 €	A-278/2021-2026
TOP 8	Antrag der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen und SPD vom 19. Januar 2024 betr. Überprüfung Tempo 30 innerorts aus Lärmschutzgründen	A-293/2021-2026
TOP 9	Antrag der CDU-Fraktion vom 2. Februar 2024 betr. Stellenplan 2024 – Presse- u. Öffentlichkeitsarbeit	A-294/2021-2026
TOP 10	Baugebiet "Hinter der Friedensstraße" im Stadtteil Garbenteich; Planungsvertrag	STV-295/2021-2026
TOP 11	Eigenwirtschaftlicher Glasfaserausbau mit der TNG Stadtnetz GmbH	STV-296/2021-2026
TOP 12	Wahl der Vertreterinnen und Vertreter sowie Stellvertreterinnen und Stellvertreter der Stadt Pohlheim in die Gremien; 1. Wahl einer Stellvertreterin/eines Stellvertreters in die Verbandsversammlung des Wasserverbandes Kleebach 2. Wahl einer Stellvertreterin/eines Stellvertreters in den Verbandsvorstand des Wasserverbandes Kleebach 3. Wahl einer Stellvertreterin/eines Stellvertreters in die Verbandsversammlung des Zweckverband "Mittelhessische Wasserwerke"	STV-297/2021-2026
TOP 13	Ehrung	STV-298/2021-2026
TOP 14	Antrag der CDU-Fraktion vom 23. Februar 2024 betr. offene CDU-Anträge	A-301/2021-2026
TOP 15	Antrag der CDU-Fraktion vom 23. Februar 2024 betr. Sportgelände Neumühle - Sachstandsbericht	A-302/2021-2026
TOP 16	Antrag der CDU-Fraktion vom 23. Februar 2024 betr. Gebäude Ludwigstraße 37 - Sachstandsbericht/Vorlage Unterlagen	A-303/2021-2026
TOP 17	Antrag der CDU-Fraktion vom 23. Februar 2024 betr. PV-Anlagen in Pohlheim	A-304/2021-2026

- TOP 18 Mitteilungen
- TOP 18.1 Mitteilung 1
- TOP 18.2 Mitteilung 2
- TOP 18.3 Mitteilung 3
- TOP 18.4 Mitteilung 4
- TOP 18.5 Mitteilung 5
- TOP 19 Beantwortung von Anfragen
- TOP 19.1 Anfrage 1

TOP 1 Eröffnung sowie Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Stadtverordnetenvorsteherin Hiltrud Hofmann eröffnet die Sitzung, begrüßt alle Anwesenden und stellt ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

Bürgermeister Andreas Ruck teilt im Namen des Wahlleiters mit, dass nach der Mandatsniederlegung des Herrn Malek Yacoub nunmehr Herr Sven Weigel in die Stadtverordnetenversammlung nachrücke. Bürgermeister Ruck heißt Herrn Weigel in den Reihen seiner Fraktion willkommen.

Anschließend nimmt die Stadtverordnetenvorsteherin die Gelegenheit wahr und gratuliert den Stadtverordneten Sonya Can, Prof. Dr. Helge Stadelmann, Fadi Touma, Horst Jürgen Biegel und Norman Klotz nachträglich zum Geburtstag.

TOP 2 Feststellung der Niederschrift vom 1. Februar 2024

Die Niederschrift vom 1. Februar 2024 wird ohne Änderungen festgestellt.

TOP 3 Einführung, Verpflichtung, Ernennung und Vereidigung von ehrenamtlichen Stadträten Vorlage: STV-300/2021-2026

Stadtverordnetenvorsteherin Hiltrud Hofmann teilt mit, dass nach dem Rücktritt der Stadträte Reinhard Peter (CDU), Ewald Seidler (FREIE WÄHLER) und Dr. Rainer Pfaff (Bündnis 90/Die Grünen) gemäß der nicht geänderten Wahlvorschlagslisten für die Besetzung des Magistrats der Fraktionen CDU und FREIE WÄHLER die Herren Tobias Maschmann (CDU) und Christian Görlach (FREIE WÄHLER) sowie gemäß der geänderten Wahlvorschlagsliste für die Besetzung des Magistrats der Fraktionen SPD, Bündnis 90/Die Grünen und FDP Herr Reimar Stenzel als Stadträte in den Magistrat nachrücken. Herr Alexander habe gegenüber dem Wahlleiter, Herrn Nowak, eine schriftliche Erklärung über den Mandatsverzicht als Ortsbeiratsmitglied abgegeben.

Die Herren Tobias Maschmann, Christian Görlach und Reimar Stenzel werden von der Stadtverordnetenvorsteherin in das Amt eingeführt und mit Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Aufgaben verpflichtet.

Anschließend erfolgt die Ernennung durch den Bürgermeister, indem dieser die Urkunden über die Berufung in das Amt aushändigt.

Es folgt die Vereidigung durch die Stadtverordnetenvorsteherin.

Anschließend spricht Bürgermeister Andreas Ruck den Herren Reinhard Peter, Ewald Seidler und Dr. Rainer Pfaff Dank und Anerkennung für ihre Tätigkeit als Stadträte aus und überreicht die Entlassungsurkunden sowie ein Präsent.

**TOP 4 Antrag der CDU-Fraktion vom 23. November 2023 betr. Überwachung durch Fragerecht
Vorlage: A-274/2021-2026**

STV Eckart Hafemann berichtet aus der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses.

Über den Antrag lässt die Stadtverordnetenvorsteherin wie folgt abstimmen:

Die Stadtverordnetenversammlung ändert bzw. ergänzt ihre Geschäftsordnung wie folgt

- Schriftliche Anfragen und (§ 32)
- Anfragen in der Stadtverordnetenversammlung (§ 32 a)

Der § 32 wird wie folgt gefasst und um den § 32 a ergänzt:

§ 32 Schriftliche Anfragen

- (1) Schriftliche Anfragen von Stadtverordneten oder einer Fraktion an den Magistrat sind bei der Stadtverordnetenvorsteherin oder dem Stadtverordnetenvorsteher einzureichen. Die Anfragen können auch in elektronischer Form erfolgen. Die Anfragen werden unmittelbar an den Magistrat weitergeleitet und sind durch diesen ohne Verzögern zu beantworten.
- (2) Sollte die Anfrage nicht innerhalb einer Frist von 6 Wochen beantwortet werden, ist sie auf Antrag einer Fraktion oder der Fragestellerin bzw. des Fragestellers auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung der Stadtverordnetenversammlung zu setzen und zur Diskussion zu stellen. Zur Begründung der Anfrage erhält zunächst die Anfragende oder der Anfrager das Wort.

§ 32 a Anfragen in der Stadtverordnetenversammlung

- (1) In jeder Stadtverordnetenversammlung können mündliche Fragen an den Magistrat über Gegenstände aus dem Geschäftsbereich des Magistrats gestellt werden.
- (2) Es können nach der Beantwortung der Fragen insgesamt zwei Zusatzfragen zum Fragegegenstand gestellt werden. Zusätzlich kann jede Fraktion zum Fragegegenstand eine Zusatzfrage stellen.

Abstimmungsergebnis:**Mit Stimmenmehrheit abgelehnt**

7 Ja-Stimmen (CDU)

20 Nein-Stimmen (13 SPD, 6 Grüne, 1 FDP)

3 Enthaltungen (FW)

TOP 5 Antrag der CDU-Fraktion vom 23. November 2023 betr. Zisterne zur Friedhofsbewässerung in Grüningen
Vorlage: A-275/2021-2026

TOP 5.1 Konkurrerender Hauptantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 1. Februar 2024 zum Antrag der CDU-Fraktion betr. Zisterne in Grüningen
Vorlage: A-275/2021-2026/2

Die Tagesordnungspunkte 5 und 5.1 werden gemeinsam beraten.

STV Eckart Hafemann berichtet aus der Sitzung des Ausschusses für Bauen, Stadtentwicklung und Umwelt. Hier wurden die beiden Anträge zu einem gemeinsamen Antrag zusammengefügt.

Der Antrag lautet nunmehr wie folgt:

1. Der Magistrat wird gebeten unter Einbeziehung der Kirchengemeinde Grüningen auf dem Friedhofsgelände hinter der Kirche zu prüfen, ob dort eine Zisterne zur Friedhofsbewässerung errichtet werden kann.
2. Über die Details einer evtl. Durchführung ist im BSU zu berichten und durch dieses Gremium sodann der Stadtverordnetenversammlung einen Beschlussvorschlag zu unterbreiten.
3. Sofern eine Durchführung der Maßnahme beschlossen wird, sind im Haushalt für das Jahr 2025 die erforderlichen Mittel einzustellen.
4. Für die anderen Stadtteile sind ebenfalls vergleichbare Möglichkeiten zur Friedhofsbewässerung zu prüfen und ggf. in den Folgejahren einzuplanen.

Insbesondere soll auf folgende Fragen eingegangen werden:

1. Wie hoch ist der jährliche Bedarf an Gießwasser auf dem Friedhof?
2. Welche technischen Maßnahmen können realisiert werden, damit die Zisterne bei Starkregenfällen eine Pufferwirkung für das Kanalnetz haben kann?
3. Wie groß sollte die Zisterne sein?
4. Wo soll die Maßnahme realisiert werden und welche Vorkehrungen sind zu treffen, damit bei möglichen Tiefbauarbeiten Schädigungen an der benachbarten Bebauung (insbesondere das Kirchenbauwerk) ausgeschlossen werden kann.
5. Inwiefern muss der Eigenbetrieb Wasserwerke Pohlheim eingebunden werden, da er nach Satzung auch für die Versorgung mit „Betriebswasser“ zuständig ist.
6. Welche finanziellen Implikationen hat die Maßnahme für die Kirchengemeinde?

Über den Antrag lässt die Stadtverordnetenvorsteherin wie folgt abgestimmt:

Abstimmungsergebnis:**Einstimmig beschlossen**

29 Ja-Stimmen (12 SPD, 7 CDU, 6 Grüne, 3 FW, 1 FDP)

1 Enthaltung (SPD)

TOP 6 Antrag der CDU-Fraktion vom 23. November 2023 betr. Sanierung innerörtlicher Verbindungswege durch das Kleingartengebiet

Vorlage: A-276/2021-2026

TOP 6.1 Konkurrerender Hauptantrag der Fraktionen SPD und Bündnis 90/Die Grünen vom 1. Februar 2024 zum Antrag der CDU-Fraktion betr. Verbindungswege in Grünigen

Vorlage: A-276/2021-2026/2

Die Tagesordnungspunkte 6 und 6.1 werden gemeinsam beraten.

STV Eckart Hafemann berichtet aus der Sitzung des Ausschusses für Bauen, Stadtentwicklung und Umwelt. Hier wurde folgender Änderungsantrag der CDU-Fraktion vorgelegt:

1. Der Magistrat wird gebeten eine nachhaltige Sanierung der Verbindungswege zwischen dem Dorf-Güller-Weg bis zum unteren Burgweg (parallel der Langgasse) und dem Burgweg bis zur Quertangente Schulstraße/Paul-Hutten-Ring mit einer Asphaltdecke zu veranlassen. Alternativ kann eine Oberflächenbehandlung in DSK Bauweise erfolgen. Wegen der Örtlichkeit wird auf die Anlage hingewiesen.
2. Zur Durchführung der Maßnahme sind im Haushalt für das Jahr 2025 die erforderlichen Mittel einzustellen.

Dazu liegt folgender konkurrierender Hauptantrag der Fraktionen SPD und Bündnis 90/Die Grünen vor:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten, zu prüfen, wie und in welchem Umfang eine nachhaltige Sanierung der Verbindungswege im Kleingartengebiet östlich der Langgasse ökologisch und wirtschaftlich sinnvoll gestaltet werden kann.

Die Ergebnisse der Prüfung sind im BSU vorzustellen und von der Stadtverordnetenversammlung empfohlene Maßnahmen zu beschließen. Im Haushalt für 2025 sind ggf. erforderliche Mittel einzustellen.

Nach kurzer Beratung lässt die Stadtverordnetenvorsteherin zunächst über den Antrag der CDU-Fraktion abstimmen, da dieser der weitergehende ist.

Abstimmungsergebnis:

Mit Stimmenmehrheit abgelehnt

10 Ja-Stimmen (7 CDU, 3 FW)

19 Nein-Stimmen (13 SPD, 6 Grüne)

1 Enthaltung (FDP)

Anschließend lässt sie über den konkurrierenden Hauptantrag der Fraktionen SPD und Bündnis 90/Die Grünen wie folgt abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

20 Ja-Stimmen (13 SPD, 6 Grüne, 1 FDP)

10 Enthaltungen (7 CDU, 3 FW)

**TOP 7 Antrag der CDU-Fraktion vom 23. November 2023 betr. Haushaltsvermerk 2024: Folgekostenaufstellung für Investitionen über 250.000 €
Vorlage: A-278/2021-2026**

STV Eckart Hafemann berichtet aus der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses.

Hier wurde der Antrag auf Vorschlag von Bürgermeister Ruck und mit Zustimmung der CDU-Fraktion dahingehend geändert, dass eine Folgekostenaufstellung ab 350.000 €, ab dem Haushaltsjahr 2025 erfolgen soll. In 2024 soll dies zunächst am Beispiel Bauvorhaben Kita Magdeburger Straße erstmalig durchgeführt werden.

STV Dr. Melanie Neeb stellt für die CDU-Fraktion folgenden Änderungsantrag:

Als Beispiel möge die Folgekostenaufstellung für das Jugendzentrum (Ludwigstraße 37) durchgeführt werden.

Es folgt eine kurze Beratung und Diskussion.

Über den Änderungsantrag der CDU-Fraktion lässt die Stadtverordnetenvorsteherin wie folgt abstimmen:

Abstimmungsergebnis: **Mit Stimmenmehrheit abgelehnt**
11 Ja-Stimmen (7 CDU, 3 FW, 1 FDP)
19 Nein-Stimmen (13 SPD, 6 Grüne)

Anschließend lässt sie über den geänderten Antrag, wie im Haupt- und Finanzausschuss beschlossen, abstimmen:

Abstimmungsergebnis: **Einstimmig beschlossen**

**TOP 8 Antrag der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen und SPD vom 19. Januar 2024 betr. Überprüfung Tempo 30 innerorts aus Lärmschutzgründen
Vorlage: A-293/2021-2026**

STV Eckart Hafemann berichtet aus der Sitzung des Ausschusses für Bauen, Stadtentwicklung und Umwelt.

Die Stadtverordnetenvorsteherin lässt über den Antrag wie folgt abstimmen:

Der Magistrat wird gebeten zu prüfen

1. ob und wo im Stadtgebiet Tempo 30 aus Lärmschutzgründen angeordnet werden kann. Es soll dies für die Durchgangsstraßen/Landesstraßen aller Stadtteile geprüft werden. Die Handreichung zur Anordnung straßenverkehrlicher Maßnahmen aus Gründen des Lärmschutzes vom 06.02.2023 und die Ergänzenden Hinweise vom 16.08.2023 des HMWEVW sind anzuwenden und der darin genannte Ermessensspielraum ist bestmöglich zu nutzen.
2. welche Maßnahmen ergriffen werden können, um die Geschwindigkeitsbegrenzung, auch bereits bestehende, jederzeit durchzusetzen.
3. Über die Erkenntnisse ist im BSU zu berichten.

Abstimmungsergebnis: **Mit Stimmenmehrheit beschlossen**
22 Ja-Stimmen (13 SPD, 6 Grüne, 3 FW)
8 Nein-Stimmen (7CDU, 1 FDP)

TOP 9 Antrag der CDU-Fraktion vom 2. Februar 2024 betr. Stellenplan 2024 – Presse- u. Öffentlichkeitsarbeit
Vorlage: A-294/2021-2026

STV Eckart Hafemann berichtet aus der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses.

Nach kurzer Beratung lässt die Stadtverordnetenvorsteherin über den Antrag wie folgt abstimmen:

„Die CDU-Fraktion bittet im Rahmen der Haushaltsberatungen für 2024 folgenden Beschluss zu fassen:

1. Die im Stellenplan bisher unbesetzte Stelle der Entgeltgruppe 10 im Teilhaushalt 01000201 – Hauptverwaltung wird gestrichen.
2. Im Teilergebnishaushalt für die Hauptverwaltung sind die Personalkosten um 60.000 € zu reduzieren.“

Abstimmungsergebnis: **Mit Stimmenmehrheit abgelehnt**
10 Ja-Stimmen (7 CDU, 3 FW)
20 Nein-Stimmen (13 SPD, 6 Grüne, 1 FDP)

STV Samuel Gergin verlässt den Sitzungssaal.

TOP 10 Baugebiet "Hinter der Friedensstraße" im Stadtteil Garbenteich; Planungsvertrag
Vorlage: STV-295/2021-2026

STV Eckart Hafemann berichtet aus den Sitzungen des Ausschusses für Bauen, Stadtentwicklung und Umwelt sowie des Haupt- und Finanzausschusses.

Über die Vorlage lässt die Stadtverordnetenvorsteherin wie folgt abstimmen:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, dem beigefügten Planungsvertrag zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: **Mit Stimmenmehrheit beschlossen**
24 Ja-Stimmen (13 SPD, 5 Grüne, 6 CDU, 1 FDP)
3 Nein-Stimmen (2 FW, 1 Grüne)
2 Enthaltung (1 Grüne, 1 FW)

STV Samuel Gergin ist im Sitzungssaal wieder anwesend.

TOP 11 Eigenwirtschaftlicher Glasfaserausbau mit der TNG Stadtnetz GmbH
Vorlage: STV-296/2021-2026

STV Eckart Hafemann berichtet aus der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses.

Die Stadtverordnetenvorsteherin lässt über die Vorlage wie folgt abstimmen

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, der beigefügten Ausbaueinbarung zum eigenwirtschaftlichen Glasfaserausbau mit der TNG Stadtnetz GmbH zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig beschlossen

- TOP 12 Wahl der Vertreterinnen und Vertreter sowie Stellvertreterinnen und Stellvertreter der Stadt Pohlheim in die Gremien;**
1. Wahl einer Stellvertreterin/eines Stellvertreters in die Verbandsversammlung des Wasserverbandes Kleebach
2. Wahl einer Stellvertreterin/eines Stellvertreters in den Verbandsvorstand des Wasserverbandes Kleebach
3. Wahl einer Stellvertreterin/eines Stellvertreters in die Verbandsversammlung des Zweckverband "Mittelhessische Wasserwerke"
Vorlage: STV-297/2021-2026

STV Eckart Hafemann berichtet aus der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses.

Die Punkte 1 und 2 werden zu einem späteren Zeitpunkt beraten.

Für Punkt 3 ist von der FDP-Fraktion Herr STV Marc Werner Punzert vorgeschlagen.

Hierüber lässt die Stadtverordnetenvorsteherin wie folgt abstimmen:

Abstimmungsergebnis: Einstimmig beschlossen
29 Ja-Stimmen
1 Enthaltung (FDP)

- TOP 13 Ehrung**
Vorlage: STV-298/2021-2026

STV Eckart Hafemann berichtet aus der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses.

Die Stadtverordnetenvorsteherin lässt über die Vorlage wie folgt abstimmen:

Die im Antrag vorliegende Ehrung, die Verleihung des Ehrenbürgerrechts an die genannte Person, soll durchgeführt werden.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig beschlossen

- TOP 14 Antrag der CDU-Fraktion vom 23. Februar 2024 betr. offene CDU-Anträge**
Vorlage: A-301/2021-2026

Der Stadtverordnetenversammlung liegt folgender Antrag der CDU-Fraktion vom 23. Februar 2024 vor:

1. Der Magistrat wird aufgefordert zu den nachfolgend aufgeführten offenen Anträgen jeweils einen Sachstandsbericht zu erstatten:

<u>Antrag</u>	<u>Datum</u>	<u>Inhalt</u>
A-233	30.06.2023	CDU: Pläne Neubau Kita Kirchstraße (Vereinsraum + FZ)
A-215	18.05.2023	CDU: Sanierung Festplatz
BSU v.	24.04.2023	Änderungsantrag Ludwigstraße 37
A-207	21.04.2023	CDU: PVA auf städtischen Gebäuden
A-069	21.10.2021	CDU: Verkehrsführung nach Neubau Limeschule
A-044	03.07.2021	CDU: Baulandpreise Hausen-Ost

2. Für die Zukunft wird der Magistrat beauftragt zu Anträgen, bei denen seit Einbringung mehr als 6 Monate vergangen sind, in der darauffolgenden Stadtverordnetenversammlung ohne besondere Anforderung einen Bericht zum Umsetzungsstand zu erstatten.

STV Lorenz Diehl bringt de Antrag ein und begründet ihn.

Über den Antrag lässt die Stadtverordnetenvorsteherin wie folgt abstimmen:

Abstimmungsergebnis: **Mit Stimmenmehrheit beschlossen**
17 Ja-Stimmen (7 CDU, 6 Grüne, 3 FW, 1 FDP)
13 Nein-Stimmen (SPD)

TOP 15 Antrag der CDU-Fraktion vom 23. Februar 2024 betr. Sportgelände Neumühle - Sachstandsbericht
Vorlage: A-302/2021-2026

Der Stadtverordnetenversammlung liegt folgender Antrag der CDU-Fraktion vom 23. Februar 2024 vor:

Der Magistrat wird aufgefordert einen ausführlichen schriftlichen Bericht zu dem im Herbst 2022 gefassten Beschluss zur Zukunft des Sportgeländes Neumühle zu erstatten. Nach der Beschlusslage wurden zu folgenden Punkten Handlungsaufträge erteilt:

- a) Nutzung des Sportplatzes durch andere Vereine
- b) Kunstrasenplatz
- c) Multifunktionsgebäude – Neuerrichtung
- d) Funktionsgebäude – Altbestand
- e) Erneuerung Laufbahn
- f) Haushaltsplan 2023

STV Reiner Leidich bringt den Antrag ein, begründet ihn und verweist ihn in die Ausschüsse für Bauen, Stadtentwicklung und Umwelt sowie Soziales, Kultur und Sport und in den Haupt- und Finanzausschuss. Dieser soll der federführende Ausschuss sein.

TOP 16 Antrag der CDU-Fraktion vom 23. Februar 2024 betr. Gebäude Ludwigstraße 37 - Sachstandsbericht/Vorlage Unterlagen
Vorlage: A-303/2021-2026

Der Stadtverordnetenversammlung liegt folgender Antrag der CDU-Fraktion vom 23. Februar 2024 vor:

Der Magistrat wird aufgefordert der Stadtverordnetenversammlung einen ausführlichen schriftlichen Bericht zu dem in der Stadtverordnetenversammlung am 20. Juli 2023 gefassten Beschluss zur Ludwigstraße 37 zu erstatten und die gewünschten Unterlagen vorzulegen.

Der Beschluss lautete wie folgt und wurde nach einer Ergänzung durch STV Alexander hinsichtlich der BGF bei einer Enthaltung einstimmig gefasst:

„Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, eine vergleichende Kostenschätzung für die Varianten 1 und 5 inklusive einer CO² Bilanz im Bau und Betrieb zu erstellen. Bei der vergleichenden Kostenschätzung ist zu berücksichtigen, bei der Variante 5 ist die BGF von 969 m² voll nutzungsfähig, bei der Variante 1 ist nach derzeitigem Kenntnisstand die BGF von 634 m² nicht zu 100% nutzungsfähig.

Für die zwei Varianten ist auch eine zeitliche Schätzung abzugeben.

Hierzu ist das Architekturbüro Solid GmbH durch den Magistrat zu beauftragen.

Der Sperrvermerk bei der Investitionsnummer I01005-21-Investition Ludwigstraße 37 ist in einem Teilbetrag i. H. v. 200.000,00 € aufzuheben.

Darüber hinaus wird der Magistrat gebeten, den Bedarf für Verwaltungsräumlichkeiten bis September 2023 aufzuzeigen.“

STV Samuel Gergin bringt den Antrag ein, begründet ihn und verweist ihn die Ausschüsse für Bauen, Stadtentwicklung und Umwelt sowie Soziales Kultur und Sport und in den Haupt- und Finanzausschuss. Am 3. April 2024 findet eine gemeinsame Sitzung der drei Ausschüsse zu diesem Thema statt.

**TOP 17 Antrag der CDU-Fraktion vom 23. Februar 2024 betr. PV-Anlagen in Pohlheim
Vorlage: A-304/2021-2026**

Der Stadtverordnetenversammlung liegt folgender Antrag der CDU-Fraktion vom 23. Februar 2024 vor:

1. Der Magistrat wird aufgefordert das Photovoltaik-Freiflächenanlagen-Konzept vorzulegen.
2. Der Magistrat wird aufgefordert den Fahrplan zur Installation von PV-Anlagen auf städtischen Gebäuden vorzulegen.

Die Stadtverordnetenvorsteherin teilt mit, dass hierzu folgender Änderungsantrag der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen und SPD vorliegt:

Der Magistrat der Stadt Pohlheim wird für die nächste Sitzung des Ausschusses für Bauen, Stadtentwicklung und Umwelt um einen Bericht des Klimaschutzmanagers der Stadt Pohlheim in Sachen PV-Anlagen gebeten.

Dieser Bericht soll insbesondere den aktuellen Stand der Beratungen im Klimabeirat aufzeigen für

- PV-Freiflächenanlagen;
- PV-Anlagen auf städtischen Gebäuden

Beide Anträge werden in den Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Umwelt verwiesen.

TOP 18 Mitteilungen

TOP 18.1 Mitteilung 1

Bürgermeister Andreas Ruck teilt mit, dass die Rückmeldung des Landkreises Gießen zur Beteiligung am Windpark Lumdatal eingegangen sei. Das Schreiben der Landrätin wird der Niederschrift als Anlage beigefügt.

TOP 18.2 Mitteilung 2

Bürgermeister Andreas Ruck informiert über den Hessischen Regionaldatenreport des Instituts für Wirtschaft, Arbeit und Kultur der Goethe Universität Frankfurt. Der Bericht ist der Niederschrift als Anlage beigefügt.

TOP 18.3 Mitteilung 3

Stadtrat Peter Alexander gibt einen kurzen Sachstandsbericht zum Jugendzentrum (Ludwigstraße 37) und informiert über die gemeinsame Ausschusssitzung am 3. April 2024.

TOP 18.4 Mitteilung 4

Stadtrat Peter Alexander gibt einen kurzen Sachstandsbericht zur Sportstätte Neumühle.

TOP 18.5 Mitteilung 5

Stadtrat Peter Alexander teilt mit, dass er die das Dezernat erhaltene Aufwandsentschädigung gespendet habe.

TOP 19 Beantwortung von Anfragen

TOP 19.1 Anfrage 1

Es liegt folgende Anfrage der Stadtverordneten Simone van Slobbe-Schneider vor:

Ich bitte um die Beantwortung folgender Fragen zur Unterbringung von Flüchtlingen in Pohlheim:

Welche Gemeinschaftsunterkünfte bestehen aktuell in Pohlheim mit jeweils wie vielen Plätzen in welchen Stadtteilen?

Wie war die durchschnittliche Belegungsquote im 4. Quartal 2024?
Sind weitere Gemeinschaftsunterkünfte in Planung? Wenn ja mit wie vielen Plätzen jeweils?
Wie ist die sozialarbeiterisch-pädagogische Betreuung der dort lebenden Menschen aktuell organisiert?

Bürgermeister Andreas Ruck teilt mit, dass die Fragen an den Landkreis Gießen weitergeleitet wurden. Die Beantwortung ist der Niederschrift als Anlage beigefügt.

Die Vorsitzende

Schriftführer

Hiltrud Hofmann
Stadtverordnetenvorsteherin

Thomas Telling

Ausschnitte angefertigt am: Verteilt am: Festgestellt am:
